

TERMINÜBERSICHT

Geisteswissenschaften

22.01.2024, 19.30 Uhr

Luisen-Gymnasium
Bastionstraße 24, 40213 Düsseldorf

Handwerk – Zukunftsberufe in Gesundheit, Klimaschutz und Mobilität

25.01.2024, 19.30 Uhr

Cecilien-Gymnasium
Schorlemerstraße 99, 40547 Düsseldorf

Ingenieurwissenschaften

05.02.2024, 19.30 Uhr

Comenius-Gymnasium
Hansaallee 90, 40547 Düsseldorf

Jura

30.01.2024, 19.30 Uhr

Humboldt-Gymnasium
Pempelforter Straße 40, 40211 Düsseldorf

Kultur, Kunst und Architektur

23.01.2024, 19.30 Uhr

Görres-Gymnasium
Königsallee 57, 40212 Düsseldorf

Medien, Marketing und Digitalwirtschaft

07.02.2024, 19.30 Uhr

Georg-Büchner-Gymnasium
Felix-Klein-Straße 3, 40474 Düsseldorf

Medizin

15.01.2024, 19.30 Uhr

Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium
Brucknerstraße 19, 40595 Düsseldorf

01.02.2024, 19.30 Uhr

Theodor-Fliedner-Gymnasium
Kalkumer Schlossallee 28, 40489 Düsseldorf

Naturwissenschaften und Informatik

24.01.2024, 19.30 Uhr

St.-Ursula-Gymnasium
Ritterstraße 16, 40213 Düsseldorf

Sozial- und Verhaltenswissenschaften

29.01.2024, 19.30 Uhr

Suitbertus-Gymnasium
An St. Swibert 53, 40489 Düsseldorf

Wirtschaftswissenschaften

24.01.2024, 19.30 Uhr

Max-Planck-Gymnasium
Koetschaustraße 36, 40474 Düsseldorf

Alle Themenflyer sind auch online verfügbar unter
www.jungpro.de/rotary-meets-school

ROTARY MEETS SCHOOL

The Future is now

Rotarier sprechen über ihre Tops
und Flops im Beruf

BERUFS- UND STUDIENBERATUNG

Ingenieurwissenschaften

05.02.2024, 19.30 Uhr

Comenius-Gymnasium
Hansaallee 90, 40547 Düsseldorf



REFERENTEN



Hanno Brandes

Geboren 1956 in Erfurt. Nach Abitur und Wehrdienst Studium des Maschinenbaus an der TU Chemnitz (Abschluss: Dipl.-Ing.), anschließend Promotion und Habilitation. Danach verschiedene Führungspositionen in der Elektronikindustrie. Ab 1991 Unternehmensberater bei Management Engineers, Düsseldorf, mit Schwerpunkt auf Elektrotechnik/Elektronik und Prozessindustrie (Chemie und Life Sciences), 1998 Partner und 2006 Geschäftsführer. Beratungstätigkeit in mehr als 30 Ländern. Ab 2013 Geschäftsführer bei Booz & Company, danach bei PwC Strategy&. Seit 2015 selbstständiger Unternehmensberater und tätig als Beirat in Industrie und Beratung.



Ulrich Christophersen

Geboren 1957 in Köln, Schule und Abitur in Neuss. Nach dem Wehrdienst Studium, zunächst Wirtschaftsingenieurwesen an der TU Berlin, dann Maschinenbau/Verfahrenstechnik mit Abschluss Dipl.-Ing. an der RWTH Aachen. Erste Berufstätigkeit bei einem süddeutschen Automobilzulieferer. Ausbildung zum Patentanwalt in einer Kanzlei in Düsseldorf, dort ab 1993 einer der Partner. 2002 neue Kanzleigründung mit der Ehefrau, 2015 Zusammenschluss mit Kollegen in Köln und Wuppertal zu Bungartz Christophersen Patentanwälte. Tätigkeitsschwerpunkte auf den Gebieten Befestigungstechnik, Nutzfahrzeugtechnik und Werkstoffe. 12 Jahre Tätigkeit als Leiter eines Tutoriums für europäisches Patentrecht. Parallel zur Berufstätigkeit Studienabschluss als LL.M. Regelmäßige Tätigkeit als gerichtlicher Sachverständiger in Patent-sachen. Derzeit Partner in der Patentanwaltskanzlei Janke Scholl.



Frederick Giessing

Geboren 1977 in Osnabrück, aufgewachsen in Minden/Westfalen, Abitur, Wehrdienst, Praktikum, Studium des Wirtschaftsingenieurwesens, Fachrichtung Elektrotechnik, an der TU Braunschweig und der TU Dresden mit einem Auslandsjahr an der Jagiellonen Universität in Krakau/Polen, Abschluss: Dipl.-Wi.-Ing. Anschließend 3-jähriges Doktorandenprogramm im Vattenfall-Konzern in Zusammenarbeit mit der Universität Rostock am Institut für Elektrische Energietechnik, Abschluss: Dr.-Ing. Erste Berufstätigkeit als Projektleiter in der Allander-Gruppe, folgend Geschäftsführer einzelner Tochtergesellschaften, Leiter Unternehmensentwicklung. Seit 2018 Geschäftsführer Vertrieb und Marketing der 450connect GmbH, Joint Venture der deutschen Energie- und Wasserwirtschaft, u. a. als Gesellschafter E.ON, EnBW, RheinEnergie, Stadtwerke Düsseldorf, DB Energie und ca. 65 weitere Energieversorgungsunternehmen. 450connect baut und betreibt die ausfallsichere Plattform zur Digitalisierung der kritischen Infrastrukturen in Deutschland.



Armin Knors

Dr. Armin Knors absolvierte an der Hochschule Niederrhein die kooperative Ingenieurausbildung zum Maschinenbauingenieur (FH) und gleichzeitig bei der Bayer AG den Abschluss zum Betriebsschlosser. 1988 begann er seine berufliche Karriere im Zentralbereich Technik in Uerdingen und übernahm zügig Projektverantwortung für Kapitalinvestitionen im Bereich Polymere im In- und Ausland. Parallel studierte er Maschinenbau an der Technischen Hochschule Zwickau und wurde anschließend an der Technischen Universität Chemnitz promoviert. 1998 wechselte er nach China, wo er mit zunehmender Verantwortung Polymer-Investitionsprojekte realisierte. Ab 2003 entwickelte er in Shanghai als Geschäftsführer der Bayer Technology and Engineering (Shanghai) Co. Ltd. zusammen mit Covestro den Polymer-Standort im Shanghai Chemical Industry Park und baute das BTS ASIA-Büro von knapp 20 auf zeitweise über 700 Mitarbeiter aus. 2009 wechselte er zu Bayer CropScience nach Monheim und übernahm dort die Leitung des globalen Engineerings und ab 2011 die Leitung des globalen Einkaufs. 2014 übernahm er die Funktion als Head of BCS-Technology, Investment & Site Support. Seit 2016 ist er in seiner heutigen Funktion als Leiter von Engineering & Technology tätig.



Peter Mark

Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Mark, geboren 1970 in Mülheim an der Ruhr, ist seit 2009 Universitätsprofessor für Massivbau an der Ruhr-Universität Bochum. Er studierte Bauingenieurwesen bis 1994 und promovierte (1997) und habilitierte (2006) ebendort. Er ist Autor bzw. Mitverfasser von über 300 Publikationen im Bereich des Konstruktiven Ingenieurbaus. Seit 2007 ist er Partner einer großen Ingenieurgesellschaft in Düsseldorf. Als Prüfenieur für Baustatik, Beratender Ingenieur und staatlich anerkannter Sachverständiger ist er verantwortlich eingebunden in große Bauvorhaben des Brücken-, Tunnel-, Hoch- und Wasserbaus. Seit 2018 ist er Koordinator des Schwerpunktprogramms 2187 „Adaptive Modulbauweisen mit Fließfertigungsmethoden“ zu Schnellbauverfahren und Mitinitiator des Forschungsnetzwerks Advance-AEC mit über 750 Mitgliedern weltweit.